

Gender Traineeprogramm des BMKÖS - Sport
(junge Trainerinnen österreichweit)

Anforderungsprofil A - Nachwuchsleistungssporttraining

Grunddaten

Programm	Gender Traineeprogramm des BMKÖS für junge Trainerinnen mit dem Ziel der Positionierung von Frauen im Sport
Dienststelle/Einsatzort	österreichweit an folgenden anerkannten Nachwuchskompetenzzentren und Spezialmodellen Nachwuchskompetenzzentrum Burgenland (BSSM) Nachwuchskompetenzzentrum Kärnten (SSLK) Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Oberösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Salzburg (SSM) Nachwuchskompetenzzentrum Steiermark Nachwuchskompetenzzentrum Tirol (NLST) Nachwuchskompetenzzentrum Vorarlberg Österreichisches Leistungssportzentrum Südstadt (ÖLSZ) Skigymnasium Stams Skiakademie Schladming HL Tourismus und Ski-Leistungssport Bad Hofgastein Skigymnasium Saalfelden Nord. Ausbildungszentrum Eisenerz (NAZ) - siehe auch www.bmkoes.gv.at/sport/nachwuchs.html
Voraussetzung	österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
Vertragsart	Traineevertrag 4 Jahre Anstellung an einem Nachwuchskompetenzzentrum/ Spezialmodell (<i>siehe oben</i>)
Beschäftigungsausmaß	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit	1. April 2023
Ende der Bewerbungsfrist	30. November 2022
Ausbildungsbeitrag	mind. € 1.648,-/ brutto Monat im ersten Ausbildungsjahr
Unterkunft	Bei Bedarf kostenfreies Studentenzimmer am Standort (wenn Wohnort nicht regional)

Aufgaben und Tätigkeiten

Das Traineeprogramm liefert in einem vierjährigen Ausbildungszyklus Einblicke in die Arbeit einer Nachwuchstrainerin mit dem Ziel, Weltklasseathlet:innen im Juniorenbereich auszubilden. Die Ausbildung findet an einem der anerkannten Nachwuchskompetenzzentren oder Spezialmodellen (siehe oben) statt. Die Trainee arbeitet voll integriert, von den Anforderungen her aufsteigend in Trainingsgruppen an den Standorten mit und übernimmt auch Aufgaben bei Trainingskursen und Wettkampfeinsätzen – angeleitetes Lernen von den Besten. Das Verständnis und der Überblick über die Anforderungen an junge Sportler:innen im Spannungsfeld von sportlicher und schulischer Ausbildung im Altersbereich von 14 – 19 Jahren stehen im Mittelpunkt. Ziel ist es, der Trainee Inhalte zu vermitteln, damit sie am Ende der Ausbildung als Trainerin eines Bundesfachverbandes oder eines Nachwuchsleistungssportmodells erfolgreich reüssieren kann.

Erfordernisse

- | | |
|---------------------------------------|--|
| Ausbildung | <ul style="list-style-type: none">✓ Erfolgreicher Abschluss des Studiums der Sportwissenschaften, Lehramt „Bewegung und Sport“ (beides BSc.) oder FH Wiener Neustadt „Training und Sport“ und✓ Abschluss staatl. Instruktorinnen-Ausbildung sowie mind. in einer laufenden staatlichen Trainer:innenausbildung in einer bestimmten Sportart – (diese Sportart muss einen Stützpunkt an einem der vorgesehenen Einsatzorte haben) |
| Zusätzliche Erfordernisse | <ul style="list-style-type: none">✓ Begeisterung für den Nachwuchsleistungssport✓ Eigenerfahrungen im Leistungssport✓ Ausgeprägtes Interesse für den österreichischen Sport und Kenntnis der österreichischen Sportlandschaft (staatl. und nicht staatl. Strukturen)✓ Erfahrungen durch Tätigkeit in einem Verein✓ Sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit✓ Einsatz- und Lernbereitschaft✓ Innovationsbereitschaft✓ Flexibilität beim Arbeitseinsatz (Einsatzorte österreichweit)✓ Dynamisches Auftreten mit verbindlicher Ausstrahlung und natürlicher Autorität✓ Verbindlichkeit für den Abschluss des 4-jährigen Traineeprogrammes inkl. Hospitation und danach Einsatz im österreichischen Sport |
| Lösungs- und Umsetzungskompetenz | <ul style="list-style-type: none">✓ Lösungsorientierte Planung, Ergebnisorientiertes Handeln✓ Ganzheitliches Denken: Fähigkeit zu analytischem und vernetztem Denken und Handeln✓ konsequente Zielverfolgung✓ ausgeprägte Organisations- und Koordinierungsfähigkeit |
| Persönliche Anforderungen/Soft skills | <ul style="list-style-type: none">✓ Team- und Kommunikationsfähigkeit |

- ✓ pädagogische Kompetenz im Umgang mit jungen Sportlerinnen und Sportlern
- ✓ Empathie für die Situation der Jugendlichen
- ✓ hohes Maß an sozialer Kompetenz
- ✓ Durchsetzungsvermögen und Erfolgswille
- ✓ Verantwortungsbewusstsein und absolute Verlässlichkeit
- ✓ Loyalität
- ✓ repräsentatives Auftreten und Überzeugungskraft gegenüber Jugendlichen
- ✓ Disziplin und Pflichtgefühl
- ✓ Eigenverantwortlichkeit

Bewerbungsunterlagen, Verfahren, Sonstiges

Bewerbung

- ✓ Motivationsschreiben inkl. präziser Angaben zu
 1. Was erwarten Sie konkret (Tätigkeit am Einsatzort)?
 2. Warum wollen Sie mit jugendlichen Talenten arbeiten?
 3. Warum haben Sie sich gerade für diese 3 Standorte beworben? (Begründung für jeden Standort – sämtliche Aspekte und Beweggründe)?
 4. Darstellung der verbindlichen Bereitschaft für einen Einsatz an einem der gewählten Orte
 5. Wo sehen Sie sich in 4 Jahren?
- ✓ Lebenslauf
- ✓ Abschlusszeugnis Universität/FH
- ✓ Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der Trainerinnenausbildung (oder Bestätigung Start)
- ✓ Referenzschreiben Verein
- ✓ Prioritätenreihung Einsatzort auf Basis der vorhandenen Ausbildung (1-3)

Verfahren

Die Bewerbungen sind bis spätestens 30. November 2022 an bewerbung@bmkoes.gv.at zu richten.

Ansprechpartnerin: Mag.^a Katja Kosak,
Bundesministerium Kunst, Kultur, Öffentlicher Dienst und Sport, Abteilung II/4, Tel. 01-71606-665214

Eine Auswahlkommission mit externer Begleitung entscheidet über eine allfällige Einladung zum Hearing. Die Entscheidung erfolgt auf Basis der Empfehlungen der Ausbildungsleitung am Standort des Einsatzes.

Es wird versucht, die Prioritätenreihung zu berücksichtigen – eine Gewährleistung dafür besteht jedoch nicht.

Gender Traineeprogramm des BMKÖS - Sport

Anforderungsprofil B - Sportmanagement

Grunddaten

Programm	Gender Traineeprogramm des BMKÖS für Sportmanagement mit dem Ziel der Positionierung von Frauen im Sport
Dienststelle/Einsatzort	Österreichweit an folgenden anerkannten Nachwuchskompetenzzentren und Spezialmodellen Nachwuchskompetenzzentrum Kärnten (SSLK) Nachwuchskompetenzzentrum Salzburg (SSM) Nachwuchskompetenzzentrum Steiermark HL Tourismus Ski Bad Hofgastein Skigymnasium Stams Skiakademie Schladming Nordisches Ausbildungszentrum Eisenerz (NAZ) Verband österr. Nachwuchsleistungssportmodelle (VÖN)-Sbg. KADA (Sport mit Perspektive) - Salzburg - siehe auch www.bmkoes.gv.at/sport/nachwuchs.html
Voraussetzung	österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
Vertragsart	Traineevertrag 4 Jahre Anstellung an einem Nachwuchskompetenzzentrum/ Spezialmodell oder VÖN (<i>siehe oben</i>)
Beschäftigungsausmaß	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit	1. April 2023
Ende der Bewerbungsfrist	30. November 2022
Ausbildungsbeitrag	mind. € 1.421,-/Monat brutto im ersten Ausbildungsjahr
Unterkunft	Bei Bedarf kostenfreies Studentenzimmer am Standort (wenn Wohnort nicht regional)

Aufgaben und Tätigkeiten

In allen Berufsfeldern des Sports – von Vereinen über Verbände sowie öffentlichen und privaten Institutionen und Unternehmen – wird heute ein fundiertes Fachwissen vorausgesetzt. Das Traineeprogramm Sportmanagement bietet eine umfassende Vorbereitung auf diese komplexen fachlichen Aufgabenstellungen: Angefangen vom sportartübergreifenden fachlichen Know-how über wirtschaftliche und rechtliche Grundlagen bis zum Erlernen und der Anwendung von Kommunikations-

und Marketingstrategien. Die Trainee soll damit auf verschiedenste Einsatzgebiete im österreichischen Sport vorbereitet werden.

Erfordernisse

- | | |
|---------------------------------------|---|
| Ausbildung | <ul style="list-style-type: none">✓ Erfolgreicher Abschluss einer gestreckten Ausbildung für Leistungssport einer HAS-L, HAK-L oder ORG-L (hier: wirtschaftliche Zusatzausbildung erwünscht) oder abgeschlossene Lehre&Spitzensport |
| Zusätzliche Erfordernisse | <ul style="list-style-type: none">✓ Begeisterung für den Nachwuchsleistungssport✓ Ausgeprägtes Interesse für den österreichischen Sport und Kenntnis der österreichischen Sportlandschaft (staatl. und nicht staatl. Strukturen)✓ Erfahrungen durch Tätigkeit in einem Verein✓ Sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit (sprachliche Gewandtheit)✓ Einsatz- und Lernbereitschaft✓ Innovationsbereitschaft✓ Flexibilität beim Arbeitseinsatz (Einsatzorte österreichweit, Arbeitszeiten an den Leistungssport angepasst)✓ Verbindlichkeit für den Abschluss des 4-jährigen Traineeprogrammes inkl. Hospitation und danach Einsatz im österreichischen Sport |
| Fach- und Managementwissen | <ul style="list-style-type: none">✓ Sehr gute Kenntnisse der gängigen Büro-Software (MS-Office)✓ Kenntnisse zur Erstellung von Statistiken✓ Grundkenntnisse Einnahmen/Ausgabenrechnung✓ Kompetenzen für das Erstellen von Präsentationen |
| Lösungs- und Umsetzungskompetenz | <ul style="list-style-type: none">✓ Schnelle Auffassungsgabe✓ Erfahrung mit Abläufen in einem Verein✓ Lösungsorientiertes Planen und Handeln✓ Ganzheitliches Denken: Fähigkeit zu analytischem und vernetztem Denken und Handeln✓ konsequente Zielverfolgung,✓ ausgeprägte und strukturierte Organisations- und Koordinierungsfähigkeit |
| Persönliche Anforderungen/Soft skills | <ul style="list-style-type: none">✓ Team- und Kommunikationsfähigkeit (respektvoller Umgang im Team)✓ pädagogische Kompetenz im Umgang mit jungen Sportlerinnen und Sportlern✓ Empathie für die Situation der Jugendlichen✓ hohes Maß an sozialer Kompetenz✓ Durchsetzungsvermögen und Erfolgswille✓ Stressresistenz und Flexibilität |

- ✓ Verantwortungsbewusstsein und absolute Verlässlichkeit
- ✓ repräsentatives Auftreten und Überzeugungskraft gegenüber Jugendlichen
- ✓ Disziplin und Pflichtgefühl
- ✓ Eigenverantwortlichkeit
- ✓ Loyalität

Bewerbungsunterlagen, Verfahren, Sonstiges

Bewerbung

- ✓ Motivationsschreiben
 1. Was erwarten Sie konkret (Tätigkeit am Einsatzort)?
 2. Was reizt Sie besonders an diesem Ausbildungsprogramm?
 3. Warum haben Sie sich gerade für diese 3 Standorte beworben? (Begründung für jeden Standort – sämtliche Aspekte und Beweggründe)?
 4. Darstellung der verbindlichen Bereitschaft für einen Einsatz an einem der gewählten Orte
 5. Wo sehen Sie sich in 4 Jahren?
- ✓ Lebenslauf
- ✓ Abschlusszeugnis Schule (HAS-L, HAK-L, ORG-L, Lehrabschluss)
- ✓ Referenzschreiben Verein
- ✓ Prioritätenreihung Einsatzort auf Basis der vorhandenen Ausbildung (1-3)

Verfahren

Die Bewerbungen sind bis spätestens 30. November 2022 an bewerbung@bmkoes.gv.at zu richten.

Ansprechpartnerin: Mag.^a Katja Kosak,
Bundesministerium Kunst, Kultur, Öffentlicher Dienst und Sport, Abteilung II/4, Tel. 01-71606-665214

Eine Auswahlkommission mit externer Begleitung entscheidet über eine allfällige Einladung zum Hearing. Die Entscheidung erfolgt auf Basis der Empfehlungen der Ausbildungsleiterinnen/-leiter am Standort des Einsatzes. Es wird versucht, die Prioritätenreihung zu berücksichtigen – eine Gewährleistung dafür besteht jedoch nicht.

Gender Traineeprogramm des BMKÖS - Sport
(junge Trainerinnen österreichweit)

Anforderungsprofil C - Talentecoaching

Grunddaten

Programm	Gender Traineeprogramm des BMKÖS für junge Talentecoachs mit dem Ziel der Positionierung von Frauen im Sport
Dienststelle/Einsatzort	Österreichweit an folgenden anerkannten Nachwuchskompetenzzentren und Spezialmodellen Nachwuchskompetenzzentrum Burgenland (BSSM) Nachwuchskompetenzzentrum Kärnten (SSLK) Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Oberösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Salzburg (SSM) Nachwuchskompetenzzentrum Steiermark Nachwuchskompetenzzentrum Tirol (NLST) Nachwuchskompetenzzentrum Vorarlberg Österreichisches Leistungssportzentrum Südstadt (ÖLSZ) HL Tourismus und Ski Leistungssport Bad Hofgastein Skigymnasium Stams Skiakademie Schladming Skigymnasium Saalfelden Nord. Ausbildungszentrum Eisenerz (NAZ) - siehe auch www.bmkoes.gv.at/sport/nachwuchs.html
Voraussetzung	österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
Vertragsart	Traineevertrag 4 Jahre Anstellung an einem Nachwuchskompetenzzentrum/ Spezialmodell
Beschäftigungsausmaß	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit	1. April 2023
Ende der Bewerbungsfrist	30. November 2022
Ausbildungsbeitrag	mind. € 1.648,-/Monat brutto im ersten Ausbildungsjahr
Unterkunft	Bei Bedarf kostenfreies Studentenzimmer am Standort (wenn Wohnort nicht regional)

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Trainee als Talentecoach unterstützt und begleitet junge Nachwuchshoffnungen im Rahmen ihrer dualen Ausbildung (Leistungssport und Schule sowie Lehre), um sie unter optimalen Schul- und Trainingsumfeldbedingungen in einem interdisziplinären Betreuungssystem an die internationale Spitze heranzuführen.

Die Tätigkeiten umfassen die praktische Trainingsarbeit im Athletikbereich am Talent, sowie das Coaching der langfristigen Entwicklung auf Basis von leistungsdiagnostischen Verfahren und Belastungsmanagement. Aufgrund der komplexen und vielfältigen Einflussfaktoren auf die Entwicklung von Talenten nimmt der Talentecoach eine zentrale Schaltstelle zwischen den am Talent beteiligten Personen und Institutionen ein. Die Trainee soll so auf zahlreiche Einsatzgebiete im österreichischen Sport vorbereitet werden und von den Besten im Nachwuchsleistungssport lernen können.

Erfordernisse

- | | |
|----------------------------------|---|
| Ausbildung | <ul style="list-style-type: none">✓ Erfolgreicher Abschluss des Studiums der Sportwissenschaften, Lehramt „Bewegung und Sport“ (beides BSc.) oder FH Wiener Neustadt „Training und Sport“ |
| Zusätzliche Erfordernisse | <ul style="list-style-type: none">✓ Abschluss einer Instruktor:innenausbildung bzw. Start einer staatlichen Trainerausbildung erwünscht✓ Begeisterung für den Nachwuchsleistungssport✓ Eigenerfahrung im Leistungssport erwünscht✓ Ausgeprägtes Interesse für den österreichischen Sport und Kenntnis der österreichischen Sportlandschaft (staatl. und nicht staatl. Strukturen)✓ Erfahrungen durch Tätigkeit in einem Verein✓ Zusatzqualifikationen im Bereich der trainingsbegleitenden Maßnahmen (Regeneration, Ernährung, Sportpsychologie, etc.) erwünscht✓ Sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit✓ Einsatz- und Lernbereitschaft,✓ Innovationsbereitschaft✓ Flexibilität beim Arbeitseinsatz (Einsatzorte österreichweit)✓ Dynamisches Auftreten mit verbindlicher Ausstrahlung und natürlicher Autorität✓ Kommittent für den Abschluss des 4-jährigen Traineeprogrammes inkl. Hospitation und danach Einsatz im österreichischen Sport |
| Lösungs- und Umsetzungskompetenz | <ul style="list-style-type: none">✓ Lösungsorientiertes Planen und Handeln✓ Ganzheitliches Denken: Fähigkeit zu analytischem und vernetztem Denken und Handeln✓ konsequente Zielverfolgung✓ ausgeprägte Organisations- und Koordinierungsfähigkeit (Planung bis Abrechnung) |

Persönliche Anforderungen/Soft skills

- ✓ Team- und Kommunikationsfähigkeit
- ✓ pädagogische Kompetenz im Umgang mit jungen Sportlerinnen und Sportlern
- ✓ Empathie für die Situation der Jugendlichen
- ✓ hohes Maß an sozialer Kompetenz
- ✓ Flexibilität und Stressresistenz
- ✓ Durchsetzungsvermögen und Erfolgswille
- ✓ Verantwortungsbewusstsein und absolute Verlässlichkeit
- ✓ repräsentatives Auftreten und Überzeugungskraft gegenüber Jugendlichen
- ✓ Disziplin und Pflichtgefühl
- ✓ Eigenverantwortlichkeit
- ✓ Loyalität

Bewerbungsunterlagen, Verfahren, Sonstiges

Bewerbung

- ✓ **Motivationsschreiben**
 1. Was erwarten Sie konkret (Tätigkeit am Einsatzort)?
 2. Warum wollen Sie mit jugendlichen Talenten arbeiten?
 3. Warum haben Sie sich gerade für diese 3 Standorte beworben? (Begründung für jeden Standort – sämtliche Aspekte und Beweggründe)?
 4. Darstellung der verbindlichen Bereitschaft für einen Einsatz an einem der gewählten Orte
 5. Wo sehen Sie sich in 4 Jahren?
- ✓ Lebenslauf
- ✓ Abschlusszeugnis Universität/FH
- ✓ Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der Instruktorinnen-Ausbildung sowie Bestätigung Start Trainerausbildung
- ✓ Referenzschreiben Verein/Verband
- ✓ Prioritätenreihung Einsatzort auf Basis der vorhandenen Ausbildung (1-3)

Verfahren

Die Bewerbungen sind bis spätestens 30. November 2022 an bewerbung@bmkoes.gv.at zu richten.

Ansprechpartnerin: Mag.^a Katja Kosak,
Bundesministerium Kunst, Kultur, Öffentlicher Dienst und Sport, Abteilung II/4, Tel. 01-71606-665214

Eine Auswahlkommission mit externer Begleitung entscheidet über eine allfällige Einladung zum Hearing. Die Entscheidung erfolgt auf Basis der Empfehlungen der Ausbildungsleitung am Standort des Einsatzes. Es wird versucht, die Prioritätenreihung zu berücksichtigen – eine Gewährleistung dafür besteht jedoch nicht.